Ich steh zu dir

Oh, warum schaust du so trist, steh'n Tränen dir im Aug'?

Komm schon, komm her zu mir jetzt. Der Trän'zu schäm' du dich nicht brauchst,

lass mich doch schau'n in dich, denn auch die dunkle Seit' sah ich.

Wenn Nacht fällt über dich, du weißt nicht, was zu tun,

nichts, was du gestehst, mich wen'ger lieben dich ließ.

Ich steh zu dir, ich steh zu dir, niemand soll verletzen dich, ich steh zu dir.

So, hast du Wut, dann tob, halt es nicht in dir, komm schon, sprich zu mir jetzt.

He, was willst du verbergen mir? Ich werd' auch wütend jetzt, nun, ich bin fast wie du.

Wenn du stehst an der Gabelung und weißt jetzt nicht, wo lang, lass mich mit dir geh'n,

selbst wenn du solltest fehl'n.

Ich steh zu dir, ich steh zu dir, niemand soll verletzen dich,

ich steh zu dir, lass mich ein in deine dunklen Stunden,

dich verlassen werd' ich nie, ich steh zu dir.

Und wenn, wenn die Nacht fällt über dich, Liebling,

du fühlst dich ganz allein, du wirst nie alleine sein.

Ich steh zu dir, ich steh zu dir, niemand soll verletzen dich,

ich steh zu dir, lass mich ein in deine dunklen Stunden,

dich verlassen werd' ich nie.

Ich steh zu dir, ich steh zu dir, niemand soll verletzen dich,

Ich steh zu dir, niemand soll verletzen dich, ich steh zu dir.

ich steh zu dir, ich steh zu dir, niemand soll verletzen dich,

ich steh zu dir, lass mich ein in deine dunklen Stunden,

dich verlassen werd' ich nie, ich steh zu dir, ich steh zu dir.

Melodie „I'll Stand By You" und Text von Chrissie Hynde, Tom Kelly und Billy Steinberg, bekannt durch die Pretenders
 Opus 342 auf http://lürik.de